



Holistic-Med

LöwenApotheke



Verwaltung Frau D. Brügger
Greifengasse 14, 4058 Basel
Tel. 061 681 20 16
Fax 061 681 20 54

Zematoïd

**Weihrauch und Curcuma,
zwei synergistisch wirkende
Heilkräuter der ayurvedischen
Medizin bei Entzündungen.**



Curcuma longa in der ayurvedischen und traditionellen chinesischen Medizin (TCM).

Die ayurvedische Medizin, deren Ziel die ganzheitliche Vorbeugung und Heilung von Krankheiten, unter Einbezug der körperlichen, geistigen und seelischen Ebene ist, besitzt mit Curcuma longa (Gelbwurz) seit mehreren tausend Jahren ein hervorragendes Heilmittel. Mit den Eigenschaften bitter, scharf, erhitzend, leicht, trocken, können alle 3 Doshas (drei energetische Grundprinzipien; das Bewegliche, das Substanzielle und der Stoffwechsel) positiv beeinflusst werden und führen zu einer Ausgewogenheit von Bewegung, Energie und Struktur. Eingesetzt wird Curcuma als blutreinigendes, entgiftendes, antiseptisches und entzündungshemmendes Heilmittel.

In der traditionellen chinesischen Medizin besitzt Curcuma „jiang huang“ wegen ihrer Gelbfärbung einen starken Bezug zur Wechselphase Erde (Zentrum). Sie zeigt ein warmes Temperaturverhalten, geschmacklich ist sie scharf und bitter und besitzt einen Meridianbezug zu Milz, Leber und Magen. Curcuma reguliert und bewegt das Blut (Xue), d.h. Stauungen, hervorgerufen durch Kälte werden aufgelöst, Schmerzen im Brustbereich und Abdomen gelindert, Schwellungen, Entzündungen, Muskel- und Gelenkschmerzen verringert. Die WHO-Monographie nennt zusätzlich für Curcuma die Anwendungsgebiete Ulcus pepticum sowie Schmerzen und Entzündungen im Rahmen der rheumatischen Arthritis.